„Die IDS ist unangefochtener Meetingpoint für Industrie, Zahnärzte und Zahntechniker“

Ein Grußwort von Uwe Breuer, Präsident des Verbandes Deutscher Zahntechniker-Innungen.



Uwe Breuer, Präsident VDZI

■ Aus Sicht des Verbandes Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI) hat sich die Internationale Dental-Schau (IDS) in den vergangenen Jahren als unangefochtener Meetingpoint der berufs- und fachpolitischen Akteure bewährt. Sie bietet Zahnärzten und Zahntechnikern regelmäßig eine Gesamtschau des aktuellen Angebotes neuer Fertigungstechniken und Materialien. Megatrends sind in diesem Jahr die Komplettierung der computergestützten, digitalen Prozessketten und die dynamischen Entwicklungen im Bereich der Implantologie. Eine optimale, patientenorientierte Nutzung der neuen Technologien setzt nach Ansicht des VDZI eine noch intensivere, fachprofessionelle Zusammenarbeit zwischen den beiden Spezialisten Zahnarzt und Zahntechnikermeister voraus. Die fachkompetenten Meisterlabore der Innungen stehen vor Ort für diese Zusammenarbeit bereit.

Die digitalen Technologien sind mittlerweile ein integraler Bestandteil im Zahntechniker-Handwerk. Jedes zahntechnische Meisterlabor muss angesichts der vielfältigen Möglichkeiten allerdings sorgfältig prüfen und dann entscheiden, wie es neue Technologien sinnvoll in die eigenen Laborprozesse integrieren kann, auch und gerade um Investitionsruinen zu vermeiden. Die Internationale Dental-Schau ist hierfür der geeignete Ort. Im Austausch mit der Industrie, mit den Zahnärzten und den eigenen Kollegen können sich Laborinhaber ein Bild über technologische Weiterentwicklungen und neue Technologien machen.

VERBAND DEUTSCHER ZAHNTECHNIKER INNUNGEN
VDZI
Bundesinnungsverband



Als Partner des Verbandes der Deutschen Dental-Industrie ist der VDZI auch in diesem Jahr wieder vor Ort. Der VDZI-Stand in Halle 11.2, Stand S010/012 ist Anlaufstelle zu allen Fragen und Anregungen rund um die Zahntechnik. Die Experten des VDZI stehen zu berufspolitischen Themen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen Rede und Antwort. Darüber hinaus bekommen Interessierte umfassende Informationen zu qualitätssichernden Maßnahmen und deren Vermarktbarkeit mittels QS-Dental, zu Sinn, Zweck und Nutzen der BEB Zahntechnik® sowie den Fortbildungsangeboten der European Association of Dental Technology (EADT).

In guter Tradition zeichnet der VDZI auf der IDS seinen erfolgreichen Nachwuchs aus. Die Teilnehmer am renommierten Gysi-Preis, dem Nachwuchswettbewerb für Auszubildende im Zahntechniker-Handwerk, werden am 14. März feierlich geehrt. Dadurch hebt der VDZI einmal mehr das Markenzeichen des deutschen Zahntechniker-Handwerks heraus: die Qualifikation und Begeisterung der Mitarbeiter, die Qualität schaffen. Die Siegerarbeiten werden während der gesamten IDS auf der Verteilerebene zwischen den Hallen 10 und 11 in Vitrinen ausgestellt.

Die Zahntechniker-Innungen und der VDZI haben hierzu das branchenspezifische Qualitätssicherungskonzept QS-Dental entwickelt. QS-Dental sorgt über die hohen Anforderungen aus dem Medizinproduktegesetz und dem Arbeitsschutz hinaus für noch mehr Sicherheit und Qualität des Zahnersatzes aus dem Meisterlabor.

Die stringente Zwischen- und Endkontrolle sowie die Arbeit nach fachlich fundierten Qualitätskriterien und -zielen sichern dabei ein optimales Resultat. Damit leistet QS-Dental der zahnärztlichen Praxis hinsichtlich der Forderung zur „Koordinierung zwischen zahnärztlichen und zahntechnischen Maßnahmen“ eine wichtige Unterstützung. Ein Produktzertifikat betont die Verantwortung des Zahntechnikermeisters für die Qualität jedes patientenindividuellen Zahnersatzes.

Darüber hinaus positioniert QS-Dental und die hieraus entstandene und sich fortwährend weiterentwickelnde Marke für Qualitätszahnersatz die Innungslabors auch im internationalen Kontext.

„Megatrends sind in diesem Jahr die Komplettierung der computergestützten, digitalen Prozessketten und die dynamischen Entwicklungen in der Implantologie.“

Qualität durch Qualifikation

Qualität durch Qualifikation ist eine wesentliche Grundlage für das hohe Niveau der zahntechnischen Versorgung in Deutschland. So ist das Meisterprinzip im Zahntechniker-Handwerk ein wichtiges Element der Qualitätssicherung und des Patientenschutzes. Vor dem Hintergrund der Verpflichtung der Zahnärzte, seit 2011 ein dokumentiertes Qualitätsmanagement in der Praxis vorzuweisen, stellt eine nachweisliche und dokumen-

ANZEIGE





Universal Opaque

Lichthärtende Pastenopaker:
Ein Opaker-Konzept für zwei Kompositsysteme

Light-curing paste opaques:
One opaque concept for two composite systems



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

WE ARE LOOKING FORWARD TO SEEING YOU!

IDS 2013

Halle 4.1 – Stand A40/B49
Hall 4.1 – Booth A40/B49

BeautiSealant

Fissurenversiegelung einfach, schonend und schnell

Fast, easy and gentle sealant system





Injizierbares Hybrid-Komposit für den Front- und Seitenzahn

Injectable hybrid restorative material for anterior and posterior teeth

BEAUTIFIL Flow Plus



Dura-Green DIA

Profi-Schleifkörper für höchste Ansprüche

Professional abrasives meeting the highest demands

Ceravety Press & Cast

Universal Speed-Einbettmasse für die Press- und Gusstechnik

Universal speed investment for pressable ceramics and cast alloys



SHOFU DENTAL GMBH
Am Brüll 17 · 40878 Ratingen/Germany
Phone: +49 (0) 21 02 / 86 64-0
Fax: +49 (0) 21 02 / 86 64-64
E-Mail: info@shofu.de · www.shofu.de